

Liebe KOBARI's

Das Vereinsjahr 2025 von KOBARI Brügg Aktive und Jugend war geprägt von Teamgeist, Mut, Durchhaltewillen und grossartigen Erfolgen. Von der Halle im Winter bis zur Schweizermeisterschaft im Spätsommer – unsere Jugend- und Aktivteams haben mitgekämpft und den Verein würdig vertreten.

Die Jugend startete mit viel Schwung ins neue Jahr mit zwei Teams an der 3. Runde der Hallenmeisterschaft in Moosseedorf. Somit erhielten möglichst alle Spielerinnen viel Einsatzzeit.

KOBARI 1, U16 durfte sich über den 3. Rang und die Bronzemedaille freuen.

Das sehr junge U14 Team belegte den 5. Rang und wurde mit einer süssen Überraschung belohnt. Ein gelungener Start in das neue Jahr!

Am 13. April startete das U14 Team die kantonale Jugendmeisterschaft in Urtenen-Schönbühl. Da viele KOBARI-Mitglieder – inklusive Jugendleitung – auf Vereinsreise in Hamburg weilten, übernahm Céline das Coaching.

Das Team überzeugte mit 4 Siegen aus 5 Spielen und erreichte nach der 1. Runde den starken 2. Zwischenrang.

Am 18. Mai in Moosseedorf bestätigte das U14-Team an der 2. Runde seine starke Form: erneut 4 Siege bei nur einer Niederlage. Der verdiente Lohn: Silbermedaille in der kantonalen Meisterschaft und die Qualifikation für die Schweizermeisterschaft!

Zwischenzeitlich fand der Seeländische Jugendspieltag in Leuzigen statt, wie immer bei ziemlich kühlen Temperaturen. Da sich zu wenig U14-Teams angemeldet hatten, spielten beide Teams in der Kategorie U16.

KOBARI 1 dominierte eindrücklich mit 6 Siegen und einem sensationellen Korbverhältnis von 39:1 – das bedeutete Gold!

KOBARI 2, ein sehr junges Team, kämpfte beherzt und erreichte den 5. Rang.

Der Saisonhöhepunkt folgte am 31. August an der Schweizermeisterschaft in Niederbipp.

Die Vorrunde verlief makellos: 5 Spiele, 5 Siege. Im Kreuzspiel gegen Grindel SO setzte sich KOBARI mit 6:3 durch.

Im Final wartete Büsserach SO – ein Gegner, den man in der Vorrunde noch bezwungen hatte mit 4:2. Trotz grossem Einsatz und unermüdlichem Kampfgeist fehlte im Endspiel das nötige Quäntchen Glück. Das Spiel ging mit 5:7 verloren.

Fazit: Ein herausragender 2. Rang und der Titel Vize-Schweizermeister U14! An der Gemeindeversammlung wurde das Team gebührend geehrt und erhielt einen Glace-Gutschein.

Ich habe mir den Titel gewünscht für das grossartige Team und auch ein bisschen für mich. Nach 23 Jahren an der Jugendfront freut es mich, diese wichtige Aufgabe an Eva weiterzugeben und ich bin überzeugt, dass sie sich mit viel Herzblut engagieren wird.

Total fanden 37 Trainings für die Unterstufe statt, 33 für die Oberstufe und 34 Aktivtrainings.

Die Fleissauszeichnung 2025 haben sich 9 Jugendspielerinnen und 1 Aktivspielerin verdient.

Neben dem grossen spielerischen Einsatz fanden 2 TK-Sitzungen statt.

Céline war an einigen Korbballtagen als Schiri im Einsatz, wie auch Kaveesha zum 1. Mal als Schiri am Seeländischen Jugendspieltag. Vielen herzlichen Dank euch beiden!

Die Saison der Aktiven begann am 27. April in Madiswil unter schwierigen Vorzeichen. Das Team setzte sich aus Aktivspielerinnen, einer Juniorin, zahlreichen Jugendspielerinnen und einer Spielerin des TVs Belp zusammen.

Der Start war herausfordernd, doch das junge Team kämpfte sich gut durch die Saison: Es resultierte der 7. Schlussrang von 10 Teams.

Die Integration der Jugendspielerinnen zeigte Perspektiven für die Zukunft.

Zusätzlich erschwerte die Situation, dass Aktiv-Leiterin Jasmin während der Saison ihren Rücktritt per Saisonende ankündigte – eine Phase der Neuorientierung für das Team.

Am 21. August trafen sich Jugend und Aktive in Pieterlen zu einem gemeinsamen Trainings-Spielabend, welcher trotz strömendem Regen guten Anklang fand. Weitere Spielabende mit anderen Teams haben bereits stattgefunden oder sind geplant.




Beim Aktivturnier am 19. Oktober in Moosseedorf war KOBARI gleich mit zwei Teams vertreten. In der Kategorie B erreichte KOBARI 2 den starken 4. Rang und KOBARI 1 den 7. Rang.

Beim Schweizer Cup in Langnau musste sich das Team gegen Fraubrunnen BE und Langnau BE knapp geschlagen geben.

Ein weiteres Highlight – wenn auch sportlich schwierig – war das Aktivturnier vom 2. November in Langnau. Nach einer Verletzung von Rahel und Penaltyentscheidungen resultierte der 15. Rang von 16 Teams. Doch auch solche Tage gehören zum Sport.

Ein herzliches Dankeschön an Rahel und Carina für die ziemlich spontane Übernahme der Aktivleitung während des Jahres.

Das Jahr 2025 war geprägt von:

-  **Vize-Schweizermeistertitel U14**
-  Gold am Seeländischen Jugendspieltag
-  Bronze in der Jugend Hallenmeisterschaft
- Starker Nachwuchsförderung
- Mutiger Integration junger Spielerinnen bei den Aktiven
- Zusammenhalt trotz personeller Veränderungen

KOBARI Brügg zeigt: Der Verein lebt von Engagement, Teamgeist und Begeisterung für den Korbballsport. Die Jugend drängt nach – und die Zukunft gehört ihnen.

Wir blicken stolz auf dieses bewegte Jahr zurück – und mit Vorfreude auf alles, was 2026 bringen wird.

Die TK-Leiterin:

Susanne Walthert

Beilage:

- Zusammenfassung für Jahresbericht TK-Leiterin 25

Verteiler:

- Scheurer Katja, Präsidentin
- Zigerli Joelle, Protokoll
- Wettach Céline, Aktuarin und Homepage